

Presseinformation

3. Juni 2005

NÖ Abfallberater ausgezeichnet

Plank: Strategie zur Müllvermeidung ist erfolgreich

Der bundesweite Wettbewerb „Abfallberater 2004“, eine gemeinsame Aktion von Abfall Recycling Austria und dem Magazin Umweltschutz, stand unter dem Motto „Wissen ist der beste Umweltschutz“. Bei der gestrigen Prämierung im Kloster Und in Krems wurden von einer unabhängigen Fachjury auch drei Projekte aus Niederösterreich ausgezeichnet. In der Kategorie „Persönliches Langzeitengagement“ erhielt Elfriede Berger vom Abfallverband Tulln den Hauptpreis. Für die Entwicklung und Umsetzung der Idee „Trash is out“ ging der dritte Preis in der Kategorie „Erfolgsprojekte“ an das NÖ Gesamtteam der Abfallberater. Für das Projekt „Mülltonne Recycling“ in der Kategorie „Mülltonne Recycling“ wurden an Walter Knopf und Franz Rybaczek der dritte Preis vergeben.

„Abfallberater tragen maßgeblich dazu bei, dass die getrennte Sammlung von Verpackungsabfällen so gut funktioniert. Immerhin betreiben 95 Prozent der niederösterreichischen Haushalte Mülltrennung. Die ausgezeichneten Abfallberater haben durch innovative Ideen die Müllmengen in den letzten Jahren stabil gehalten“, erklärte dazu Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank. Die Strategie der Vermeidung und sachgerechten Verwertung vor der Entsorgung zeige damit konstante Erfolge.

Neben den mehr als 30 Abfallberatern leisten auch die Abfallverbände in Niederösterreich einen wesentlichen Beitrag zu Mülltrennung und Umweltschutz. In den letzten Jahren blieben die Müllmengen mit rund 630.000 Tonnen nahezu unverändert.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Dipl.Ing. Dr. Erwin Szlezak, Telefon 02742/9005-15291, www.noel.gv.at/abfall.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at